



Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

abrnd SICAV II - Global Impact Equity Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code)

213800A5KTINR38TJX25

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 15%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wird damit ein Mindestanteil an **nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt 15%

Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von _% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Welches nachhaltige Investitionsziel wird mit diesem Finanzprodukt angestrebt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an, indem er in weltweit notierten Unternehmen investiert, die sich dafür einsetzen, positive, messbare Auswirkungen auf die Umwelt und/oder die Gesellschaft zu erzielen. Der Ansatz ist an der Agenda für nachhaltige Entwicklung der UN ausgerichtet, der sich derzeit an den nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) der UN orientiert. Wir verwenden die SDGs als Orientierung, um sicherzustellen, dass sich Maßnahmen auf die Behebung der dringendsten Probleme konzentrieren. Dieser Rahmen kann sich im Lauf der Zeit ändern. Anhand der Analyse unserer globalen und regionalen Aktienteams und ESG-Experten (Umwelt, Soziales, Governance) investieren unsere Portfoliomanager in Unternehmen, von deren Potenzial in Bezug auf Renditen und positive Wirkung sie überzeugt sind.

Unser Impact-Rahmen umfasst:

- die Anlage in Unternehmen, die attraktive Finanzrenditen bieten und einen positiven

- Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt leisten
- ein Bewertungsrahmen, der den SDGs der UN entspricht, die sich an den größten Herausforderungen für den Planeten orientieren
- ein Schwerpunkt auf absichtsvolle, messbare Wirkungen in Bezug auf regionsspezifische Herausforderungen
- Zusammenarbeit mit dem Unternehmen, um seine Intentionalität zu belegen und eine aussagekräftige wirkungsbezogene Offenlegung zu fördern. Bei der Verwaltung der Fondsstrategie zielen wir auf Folgendes ab: Dieser Fonds orientiert sich beim Portfolioaufbau an einer Benchmark, die jedoch keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und die nicht dazu ausgewählt wurde, um das nachhaltige Anlageziel des Fonds zu erreichen. Diese finanzielle Benchmark wird als Vergleichsindex für die Fondsperformance und als Vergleich für die verbindlichen Ziele des Fonds herangezogen.
 - Attraktive Finanzrenditen und ein positiver Beitrag zur Umwelt und Gesellschaft
 - Von unserer aktiven Zusammenarbeit mit den Unternehmen zu profitieren, in deren Rahmen wir auf positive Veränderung des Unternehmensverhaltens drängen
 - In Unternehmen investieren, die bewusst Produkte und Dienstleistungen entwickeln, die zu messbaren positiven sozialen und ökologischen Ergebnissen führen
 - Die Unterstützung und Erkenntnisse unseres großen, dedizierten Aktienteams und ESG-Experten nutzen

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels dieses Finanzprodukts herangezogen?**

Für jede der Impact-Säulen wurden Leistungskennzahlen (KPIs) oder gezielte Ergebnisse festgelegt, um zu bewerten, wie Produkte und Dienstleistungen zu positiven sozialen und ökologischen Ergebnissen weltweit beitragen. Als Grundlage für die KPIs verwendet abrdn die zugrundeliegenden SDGs und Indikatoren der UN. Auf diese Weise setzt abrdn den positiven Wandel, den ein Unternehmen bewirken kann, in Beziehung zu den übergeordneten globalen Herausforderungen.

Mindestens 30% der Unternehmensinvestitionen (einschließlich Ausgaben für Forschung und Entwicklung) müssen in die Entwicklung von Produkten oder Dienstleistungen fließen, die auf eine Impact-Säule ausgerichtet sind, um die Entschlossenheit des Unternehmens zu unterstreichen />

Der Ansatz für Impact-Anlagen in globale Aktien („Global Impact Equity Investment Approach“) von abrdn, der auf www.abrdn.com unter „Fonds und Informationsmaterialien“ veröffentlicht ist, reduziert das Anlageuniversum um mindestens 20%.

● **Wie wird erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des ökologischen oder sozialen nachhaltigen Investitionsziels führen?**

Wie in der Delegierten Verordnung zur SFDR vorgesehen, darf eine Investition keines der nachhaltigen Anlageziele wesentlich beeinträchtigen („do no significant harm“, DNSH).

abrdn hat ein dreistufiges Verfahren entwickelt, um sicherzustellen, dass das DNSH-Prinzip berücksichtigt wird:

- Sektorauschlüsse
abrdn hat mehrere Sektoren identifiziert, die automatisch nicht für eine Aufnahme als nachhaltige Anlage in Frage kommen, da sie erhebliche Beeinträchtigungen bedeuten. Dazu zählen unter anderem: (1) Verteidigung, (2) Kohle, (3) Exploration und Förderung von Erdöl und Erdgas und damit verbundene Tätigkeiten, (4) Tabak, (5) Glücksspiel und (6) Alkohol.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

ii. Binärer DNSH-Test

Der DNSH-Check ist ein binärer Test, anhand dessen festgestellt wird, ob ein Unternehmen die Kriterien des Artikels 2 Nummer 17 der Offenlegungsverordnung (Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) erfüllt oder nicht.

Wenn die Kriterien erfüllt sind, bedeutet das nach der Methode von abrdn, dass das Unternehmen keine Verbindung zu umstrittenen Waffen hat, es weniger als 1% seines Umsatzes mit Kraftwerkskohle erzielt, weniger als 5% seines Umsatzes mit tabakbezogenen Aktivitäten erzielt, kein Tabakproduzent ist und keine schwerwiegenden ESG-Kontroversen aufweist. Wenn ein Unternehmen diese Kriterien nicht erfüllt, kann es nicht als nachhaltige Anlage angesehen werden. Der Ansatz von abrdn steht im Einklang mit den PAIs der SFDR, die in den Tabellen 1, 2 und 3 der Delegierten Verordnung zur SFDR enthalten sind, und basiert auf externen Datenquellen und den eigenen Erkenntnissen von abrdn.

iii. Unter Verwendung zusätzlicher Filter und Warnsignale berücksichtigt abrdn die zusätzlichen PAI-Indikatoren der SFDR, wie in der Delegierten Verordnung definiert, um Verbesserungsbereiche oder potenzielle zukünftige Risiken zu identifizieren. Diese Indikatoren verursachen keine erheblichen Beeinträchtigungen, sodass ein Unternehmen mit aktiven DNSH-Warnsignalen immer noch als nachhaltige Anlage gelten kann. abrdn konzentriert sich bei der Einflussnahme auf diese Bereiche, damit das jeweilige Unternehmen seine Probleme lösen und so bessere Fortschritte erzielen kann.

-> *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Der Fonds berücksichtigt PAI-Indikatoren, wie von der Delegierten Verordnung zur SFDR definiert.

Im Vorfeld der Anlage werden die folgenden PAI-Indikatoren berücksichtigt:

- abrdn wendet verschiedene Normen und aktivitätsbasierte Ausschlusskriterien an
- Beteiligung am fossilen Brennstoffsektor (Erdöl- und Erdgasexploration, -förderung und verwandte Aktivitäten) (weniger als 1% des Umsatzes aus Kraftwerkskohle)
- Der Fonds verwendet normbasierte Screenings und Kontroversen-Filter, um Unternehmen auszuschließen, die möglicherweise gegen internationale Normen verstoßen, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte beschrieben sind.
- Beteiligung an kontroversen Waffen und kontroversen Waffensystemen, -komponenten und -unterstützungssystemen und -dienstleistungen.
- Beteiligung an Glücksspiel (weniger als 5% des Umsatzes)
- Beteiligung an Tabakproduktion (weniger als 5% des Umsatzes) und dem Tabakgroßhandel (weniger als 5% des Umsatzes)
- abrdn berücksichtigt die folgenden PAI-Indikatoren über unseren ESG-Integrationsprozess und die Richtlinien und Verfahren der Due Diligence im Vorfeld der Anlage:
- Berücksichtigung der Kohlenstoffintensität und THG-Emissionen des Portfolios über unsere klimabezogenen Tools und Risikoanalysen
- Indikatoren von Artenvielfalt, Abfall und Wasser und Vielfalt über unseren Proprietary House Score.
- Governance-Indikatoren über unsere proprietären Governance Scores und Risikoanalysen, darunter die Berücksichtigung von robusten Führungsstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung und Einhaltung der Steuervorschriften.

Nach der Anlage werden die folgenden PAI-Indikatoren berücksichtigt:

- abrdn überwacht alle verbindlichen und zusätzlichen PAI-Indikatoren über unseren ESG-Integrationsanlageprozess unter Verwendung unseres proprietären House Score und Daten externer Anbieter. PAI-Indikatoren, die einen bestimmten binären Test nicht bestehen oder als untypisch gesehen werden, werden überprüft und können für eine Zusammenarbeit mit dem Unternehmen in Frage kommen.
- Berücksichtigung der Kohlenstoffintensität und THG-Emissionen des Portfolios über unsere klimabezogenen Tools und Risikoanalysen
- Governance-Indikatoren über unsere proprietären Governance Scores und Risikoanalysen, darunter die Berücksichtigung von robusten Führungsstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung und Einhaltung der Steuervorschriften.

- Das Anlageuniversum wird ständig auf Unternehmen, die gegen die internationalen Normen der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen, und auf Unternehmen im Staatsbesitz geprüft, die gegen Normen verstoßen.

→ Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fonds verwendet normbasierte Screenings und Kontroversen-Filter, um Unternehmen auszuschließen, die möglicherweise gegen internationale Normen verstoßen, die in den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte beschrieben sind.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, Dieser Fonds berücksichtigt nachhaltigkeitsbezogene PAI-Indikatoren (Principal Adverse Impact).

PAI-Indikatoren sind Kennzahlen, die die negativen Auswirkungen auf ökologische und soziale Themen messen. abrdn berücksichtigt PAIs im Anlageprozess für den Fonds, beispielsweise, um für oder gegen eine Anlage zu entscheiden. Sie können auch bei der Einflussnahme auf Unternehmen herangezogen werden, beispielsweise wenn keine Richtlinien vorliegen und solche Richtlinien sinnvoll wären, oder wenn die Kohlenstoffemissionen hoch sind und abrdn langfristige Ziele und Reduktionspläne anregen will. abrdn bewertet PAIs, indem wir uns unter anderem auf die PAI-Indikatoren der SFDR beziehen. In Abhängigkeit von der Datenverfügbarkeit, -qualität und -relevanz für die Anlagen werden jedoch unter Umständen nicht alle PAI-Indikatoren der SFDR berücksichtigt. Wenn Fonds PAIs berücksichtigt, finden Sie dazu im Jahresbericht weitere Informationen.

Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Der Fonds zielt auf ein langfristiges Kapitalwachstum ab, indem er in Unternehmen investiert, die positive messbare ökologische und soziale Wirkungen anstreben. Der Ansatz von abrdn wendet die UN-Agenda für nachhaltige Entwicklung an, deren aktuelles Regelwerk eine Reihe von Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) enthält. Dieser Rahmen kann sich im Lauf der Zeit ändern. Indem die Fähigkeit der Unternehmen, aktiv positive Ergebnisse für Umwelt und Gesellschaft zu erzielen, bewertet wird, identifiziert der Anlageansatz Unternehmen mit Technologien, Produkten oder Dienstleistungen und Geschäftsmodellen, die Lösungen bieten, die mit mehreren Einflussssäulen in Einklang stehen, wie nachhaltige Energie, Kreislaufwirtschaft, Gesundheit und Sozialfürsorge, Wasser und sanitäre Einrichtungen, Bildung und Arbeit, Lebensmittel und Landwirtschaft, nachhaltige Immobilien und Infrastruktur und finanzielle Inklusion, welche die SDGs widerspiegeln. Mindestens 30% der Unternehmensinvestitionen (einschließlich Ausgaben für Forschung und Entwicklung) müssen in die Entwicklung von Produkten oder Dienstleistungen fließen, die auf eine Impact-Säule ausgerichtet sind, um die Entschlossenheit des Unternehmens zu unterstreichen.

Unser Impact-Rahmen umfasst:

- die Anlage in Unternehmen, die attraktive Finanzrenditen bieten und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt leisten
- ein Bewertungsrahmen, der den SDGs der UN entspricht, die sich an den größten Herausforderungen für den Planeten orientieren
- ein Schwerpunkt auf absichtsvolle, messbare Wirkungen in Bezug auf

Die Anlagestrategie dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

- regionsspezifische Herausforderungen
- Zusammenarbeit mit dem Unternehmen, um seine Intentionalität zu belegen und eine aussagekräftige wirkungsbezogene Offenlegung zu fördern. Bei der Verwaltung der Fondsstrategie zielen wir auf Folgendes ab: abrdn führt zudem eine Reihe von Unternehmensausschlüssen durch, die sich unter anderem auf den UN Global Compact, Tabakerzeugung und umstrittene Waffen beziehen.
 - Attraktive Finanzrenditen und ein positiver Beitrag zur Umwelt und Gesellschaft
 - Von unserer aktiven Zusammenarbeit mit den Unternehmen zu profitieren, in deren Rahmen wir auf positive Veränderung des Unternehmensverhaltens drängen
 - In Unternehmen investieren, die bewusst Produkte und Dienstleistungen entwickeln, die zu messbaren positiven sozialen und ökologischen Ergebnissen führen
 - Die Unterstützung und Erkenntnisse unseres großen, dedizierten Aktienteams und ESG-Experten nutzen

Die Agenda 2030 der UN zur nachhaltigen Entwicklung stellt eine Orientierungshilfe für Regierungen dar, um Investitionen und Entwicklungen in eine nachhaltigere und erfolgreiche Zukunft zu lenken. Die Agenda legt 17 nachhaltige Entwicklungsziele fest, um die dringendsten sozialen und ökologischen Gefahren der Welt in Angriff zu nehmen. Unter Berücksichtigung der Agenda bieten sich Chancen, um einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und der Umwelt zu leisten und gleichzeitig langfristig finanziellen Wert zu schaffen. Aus diesem Grund steht unsere Impact Mission mit den wichtigen sozialen und ökologischen Themen im Einklang, die von den Nachhaltigkeitszielen identifiziert werden.

Unsere Portfoliomanager kombinieren die Analysen unserer Aktienteams mit den Erkenntnissen unserer ESG-Experten. Dadurch können wir bestimmen, inwieweit ein Unternehmen mit den acht Säulen des Impact-Rahmens von abrdn in Einklang steht.

Der Fonds investiert auch in Unternehmen, die Fortschritte in Bezug auf jede Säule ermöglichen, aber sich so weit hinten in der Lieferkette befinden, dass die Wirkung ihnen nicht direkt zugeschrieben werden kann. Anlagen in diese Unternehmen beschränken sich auf 10% des Gesamtfonds.

● ***Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels verwendet werden?***

Die verbindlichen Ziele des Unternehmens nutzen als Grundlage für die Leistungskennzahlen (KPIs) die zugrundeliegenden SDG-Ziele und -Indikatoren der UN. Dadurch wird die Fähigkeit eines Unternehmens, positive Wirkungen zu erreichen, mit diesen übergeordneten weltweiten Herausforderungen verknüpft.

Mindestens 30% der Unternehmensinvestitionen (einschließlich Ausgaben für Forschung und Entwicklung) müssen in die Entwicklung von Produkten oder Dienstleistungen fließen, die auf eine Impact-Säule ausgerichtet sind, um die Entschlossenheit des Unternehmens zu unterstreichen.

Um positive Wirkungen zu bewerten, berücksichtigen wir das Potenzial des Unternehmens, entschlossene, messbare positive Wirkungen für die Gesellschaft und die Umwelt zu erreichen. Wir glauben, dass Impact Investing absichtlich und messbar sein muss. Unser Prozess wendet ein „Theory of Change“-Modell an. Dieses Modell prüft Input, Aktivitäten, Produktion, Ergebnisse und Wirkungen eines Unternehmens in drei Stufen, um den Reifegrad der potenziellen Wirkungen zu bestimmen: Entschluss, Umsetzung und Wirkung. Diese Stufen bauen aufeinander auf. Wir erwarten, dass Unternehmen sich von der Stufe Entschluss über die Stufe Umsetzung letztendlich zur Stufe Wirkung weiterentwickeln.

- Die Stufe Beschluss bedeutet, dass sich ein Unternehmen eines bestimmten sozialen oder ökologischen Problems bewusst ist und in Reaktion darauf in Produkte und Dienstleistungen investiert. Um dies zu bewerten prüfen wir unternehmensspezifische Faktordaten wie Strategie und Anlagen. Wir erwarten, dass mindestens ein Drittel des Investitionsbudgets des Unternehmens in Produkte und Dienstleistungen fließt, die mit unseren Säulen in Einklang stehen.

- Unternehmen, die von der Stufe Beschluss zur Umsetzung übergehen, sind in unserem „Theory of Change“-Modell von Inputs zu Aktivitäten gereift. Die Strategie und Investition des Unternehmens in Produkte und Dienstleistungen, die globale soziale und ökologische Probleme lösen, ist gereift und erreicht die Schwellwerte für Umsatz und Wachstum, die wir für jede Säule festgelegt haben.

- Ein Unternehmen, das die Stufe Wirkung unseres Modells erreicht hat, kann die Datenpunkte und Ergebnisse seiner Produkte und Dienstleistungen vorlegen. Das könnten beispielsweise Kohlenstoffemissionsreduktionen oder die Anzahl von Menschen, die Zugang zu Energie erhalten haben, sein. Wirkungen und Ergebnisse werden von uns bewertet und den Kunden in unserem jährlichen Impact-Bericht mitgeteilt.

Die Stufe Beschluss ist die Mindestanforderung für die Aufnahme in den Fonds; Umsetzung und Wirkung zeigen einen größeren Reifegrad. Wir investieren in Unternehmen in allen Reifegradstufen, sodass wir innovative Lösungen von der Idee bis zur Umsetzung begleiten können.

Wir haben acht Säulen identifiziert, die die großen Herausforderungen von Klimawandel, nicht nachhaltigen Produktions- und Verbrauchsmustern und sozialer Ungleichheit in Angriff nehmen und mit der übergeordneten Agenda der UN in Einklang stehen, um Frieden und Wohlstand für die Gesellschaft und die Umwelt zu erzielen. Der Fonds bewertet inwieweit ein Unternehmen mit den acht Säulen des Impact-Rahmens von abrdn in Einklang steht.

- Kreislaufwirtschaft
- Nachhaltige Energie
- Nahrungsmittel & Landwirtschaft
- Wasser & Hygiene
- Gesundheit- & soziale Versorgung
- Finanzielle Eingliederung
- Nachhaltige Immobilien & Infrastruktur
- Bildung & Beschäftigung

Zusätzlich zu den acht Säulen investieren wir auch bis zu 10% des Fonds in Impact-Leader. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die unsere anderen Säulen ermöglichen und Produkte und Dienstleistungen liefern, die Teil einer Wertschöpfungs-/Lieferkette sind.

abrdn führt zudem eine Reihe von Unternehmensausschlüssen durch, die sich unter anderem auf den UN Global Compact, Tabakerzeugung und umstrittene Waffen beziehen. Diese Screening-Kriterien sind verbindlich und werden fortlaufend angewendet.

● **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Für diesen Fonds muss das Portfoliounternehmen gute Governance-Praktiken aufweisen, insbesondere in Bezug auf robuste Führungsstrukturen, Arbeitnehmerbeziehungen, Vergütung und Einhaltung der Steuervorschriften. Das kann über die Überwachung bestimmter PAI-Indikatoren nachgewiesen werden, beispielsweise Korruption, Einhaltung der Steuervorschriften und Vielfalt. Außerdem schließt abrdn über proprietäre ESG-Scores im Rahmen des Anlageprozesses alle Anlagen mit niedrigen Governance Scores aus. Unser Governance Score prüft die Corporate-Governance- und Führungsstruktur eines Unternehmens (einschließlich seiner Vergütungspolitik) sowie die Qualität und das Verhalten seiner Führungskräfte und Geschäftsleitung. Ein niedriger Score bedeutet in der Regel finanziell wesentliche Kontroversen, eine unzureichende Einhaltung der Steuervorschriften, Probleme bei der Governance oder die schlechte Behandlung von Mitarbeitenden oder Minderheitsaktionäre.

Die Anlagen müssen ferner mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Verstöße gegen diese internationalen Normen werden durch eine ereignisbezogene Kontroverse angezeigt und im Anlageprozess berücksichtigt.

Die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.



Wie sehen die Vermögensallokation und der Mindestanteil der nachhaltigen Investitionen aus?

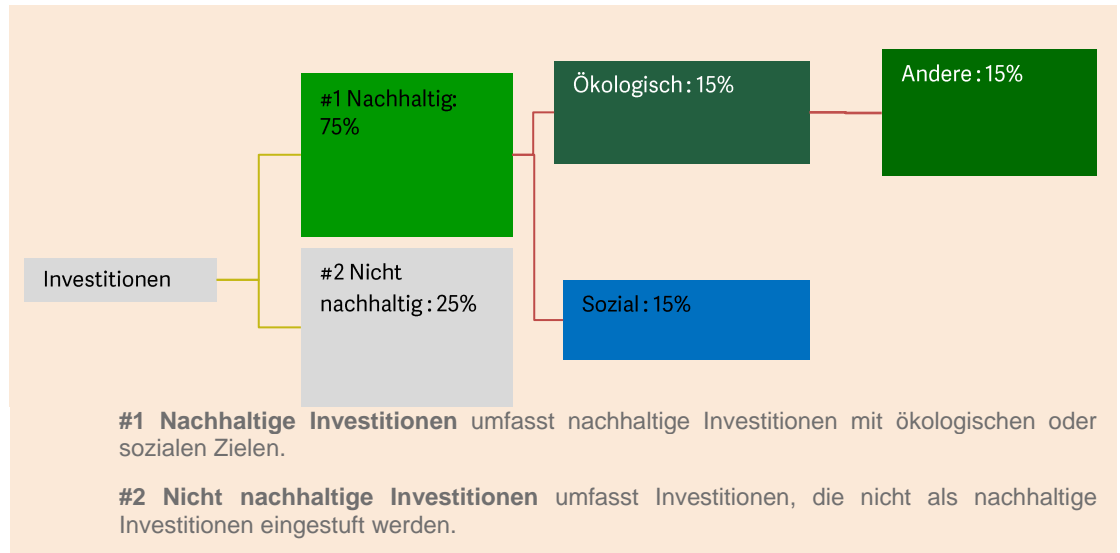
Der Fonds verpflichtet sich, zu mindestens 75% in nachhaltige Anlagen investiert zu sein. Ökologische- und soziale nachhaltige Anlagen verfolgen eine duale Zielsetzung, weshalb wir den Anteil für soziale und ökologische Ziele nicht aufteilen.

Der Fonds investiert maximal 25% seines Vermögens in die Kategorie „Nicht nachhaltig“, die vor allem Barmittel, Geldmarktinstrumente und Derivate umfasst.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



● **Wie wird durch den Einsatz von Derivaten das nachhaltige Investitionsziel erreicht?**

Der Fonds wird keine Derivate einsetzen, um ökologische oder soziale Merkmale zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

0%. In Bezug auf taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten wurde kein Mindestanteil für die Anlagen des Fonds festgelegt.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

Ja

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

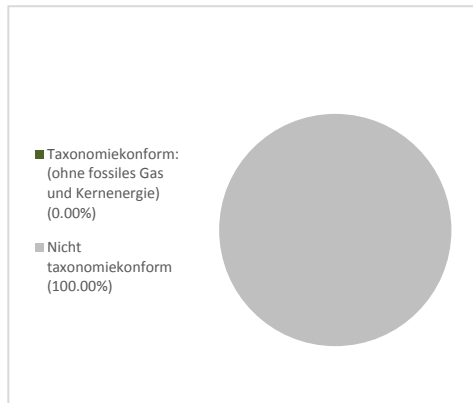
In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik gibt 100 % der Gesamtinvestitionen wieder.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Nicht zutreffend



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?



sind ökologisch nachhaltige Investitionen, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

Der Fonds tätigt Anlagen anhand des Ansatzes Global Impact Equity von abrdn, indem er in Unternehmen investiert, die eine hohe finanzielle Rendite erwirtschaften können und durch ihre Produkte, Dienstleistungen und Handlungen eine klare und bedeutende Ausrichtung auf eines oder mehrere der Impact-Säulen von abrdn aufweisen. Wir haben acht Säulen identifiziert, die die großen Herausforderungen von Klimawandel, nicht nachhaltigen Produktions- und Verbrauchsmustern und sozialer Ungleichheit in Angriff nehmen und mit der übergeordneten Agenda der UN in Einklang stehen, um Frieden und Wohlstand für die Gesellschaft und die Umwelt zu erzielen. Wir investieren in Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen mit einer dieser Säulen in Einklang stehen und messen, wie diese Produkte Länder bei dem Erreichen der Nachhaltigkeitsagenda der UN unterstützen.

abrdn glaubt, dass die Orientierung an den SDGs wichtige Chancen für Unternehmen schafft, um positiv zur Gesellschaft und der Umwelt beizutragen und gleichzeitig den langfristigen finanziellen Wert des Unternehmens zu steigern. Das hat zur Folge, dass der Fonds mindestens 75% in nachhaltige Anlagen investiert, die ökologische und soziale Ziele berücksichtigen, welche nicht explizit taxonomiekonform sind. Der Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen mit einem ökologischen Ziel ist 15%.



Wie hoch ist der Minderstanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel?

Der Fonds tätigt Anlagen anhand des Ansatzes Global Impact Equity von abrdn, indem er in Unternehmen investiert, die eine hohe finanzielle Rendite erwirtschaften können und durch ihre Produkte, Dienstleistungen und Handlungen eine klare und bedeutende Ausrichtung auf eines oder mehrere der Impact-Säulen von abrdn aufweisen. Wir haben acht Säulen identifiziert, die die großen Herausforderungen von Klimawandel, nicht nachhaltigen Produktions- und Verbrauchsmustern und sozialer Ungleichheit in Angriff nehmen und mit der übergeordneten Agenda der UN in Einklang stehen, um Frieden und Wohlstand für die Gesellschaft und die Umwelt zu erzielen. Wir investieren in Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen mit einer dieser Säulen in Einklang stehen und messen, wie diese Produkte Länder bei dem Erreichen der Nachhaltigkeitsagenda der UN unterstützen.

abrdn glaubt, dass die Orientierung an den SDGs wichtige Chancen für Unternehmen schafft, um positiv zur Gesellschaft und der Umwelt beizutragen und gleichzeitig den langfristigen finanziellen Wert des Unternehmens zu steigern. Das hat zur Folge, dass der Fonds mindestens 75% in nachhaltige Anlagen investiert, die ökologische und soziale Ziele berücksichtigen, welche nicht explizit taxonomiekonform sind. Der Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen mit einem sozialen Ziel ist 15%.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Fonds kann in Wertpapiere investieren, die nicht als nachhaltig angesehen werden, einschließlich Barmittel, Geldmarktinstrumente und Derivate, jedoch nur zur Absicherungszwecken und für das Liquiditätsmanagement.

Bestimmte ökologische und soziale Bedingungen werden dadurch erfüllt, dass PAIs angewandt werden. Diese werden gegebenenfalls auf die Basiswerte angewandt. Vor der Anlage werden viele PAI-Indikatoren berücksichtigt. Im Folgenden finden Sie die PAI-Indikatoren, die auch nach der Anlage kontinuierlich berücksichtigt werden:

- abrdn überwacht alle verbindlichen und zusätzlichen PAI-Indikatoren über unseren ESG-Integrationsanlageprozess unter Verwendung unseres proprietären House Score und Daten externer Anbieter. PAI-Indikatoren, die einen bestimmten binären Test nicht bestehen oder als untypisch gesehen werden, werden überprüft und können für eine Zusammenarbeit mit dem Unternehmen in Frage kommen.
- Berücksichtigung der Kohlenstoffintensität und THG-Emissionen des Portfolios über unsere klimabezogenen Tools und Risikoanalysen
- Governance-Indikatoren über unsere proprietären Governance Scores und Risikoanalysen, darunter die Berücksichtigung von robusten Führungsstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung und Einhaltung der Steuervorschriften.
- Das Anlageuniversum wird ständig auf Unternehmen, die gegen die

internationalen Normen der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen, und auf Unternehmen im Staatsbesitz geprüft, die gegen Normen verstoßen.



Wurde zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels ein bestimmter Index als Referenzwert bestimmt?

Nein

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erreicht wird.

- ***Inwiefern werden bei dem Referenzwert Nachhaltigkeitsfaktoren kontinuierlich im Einklang mit dem nachhaltigen Investitionsziel berücksichtigt?***

Nicht zutreffend

- ***Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?***

Nicht zutreffend

- ***Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?***

Nicht zutreffend

- ***Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?***

Nicht zutreffend



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

Fondsbezogene Dokumente, einschließlich Informationen zur Nachhaltigkeit, werden auf www.abrdn.com unter **Fonds und Informationsmaterialien** veröffentlicht.